

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Hallschlag

Sitzungstermin: 21.01.2020
Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: Hallschlag ,im Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 9

Vorsitz

Herr Dirk Weicker Ortsbürgermeister

Mitglieder

Herr Hans Jürgen Breuer

Herr Tim Bützer

Herr Artur Colgen 2. Beigeordneter

Herr Oswald Hoffmann

Herr Karl Heinz Jenniges

Herr Lothar Laskowski

Herr Roland Quetsch

Frau Anja Schneider 1. Beigeordnete

Verwaltung

Frau Petra Sonntag Protollführerin

Gäste

Frau Anna Hahn Revierförsterin

Herr Christian Ludowicy Revierförster Fa. Schmitz-
Waldwirtschaft, Ormont

Herr Michael Schimper Forstamtleiter

Herr Udo Schmitz Fa. Schmitz-Waldwirtschaft,
Ormont

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates waren durch Einladung vom 14.01.2020 auf Dienstag, 21.01.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Hallschlag 2020 - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-2483/19/14-201
5. Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorgekonzept
Vorlage: 2-2151/19/14-214
6. Informationen / Verschiedenes

nichtöffentliche Sitzung

7. Niederschrift der letzten Sitzung
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Forstangelegenheit
10. Informationen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass Herr Schmitz von der Fa. Schmitz - Waldwirtschaft GmbH & Co. KG, Ormont auch an der nichtöffentlichen Sitzung teilnehmen darf.

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag zu.

Herr Schmitz verlässt vor Beschlussfassung den Sitzungssaal.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Es werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 9

TOP 2: Einwohnerfragen

Herr Alfons Kasubke:

- Stromleitung auf dem Dach seines Hauses, Straßenlampen in der Bahnhofstraße
- Anpachtung einer Fläche zur Holzlagerung
- Senke zwischen Pohl und Boris Kasubke in der Bahnhofstraße

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

TOP 3: Informationen des Ortsbürgermeisters

Es erfolgen keine Informationen des Ortsbürgermeisters.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

TOP 4: Forstwirtschaftsplan der Ortsgemeinde Hallschlag 2020 - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 1-2483/19/14-201

Sachverhalt:

Der Vertreter der Forstrevierleitung stellte dem Ortsgemeinderat Hallschlag den Entwurf des Forstwirtschaftsplanes für das Jahr 2020 vor und erläuterte diesen im Detail.

Danach werden Erträge in Höhe von 51.548 € und Aufwendungen in Höhe von 36.518 € erwartet, sodass für 2020 das erwartete Ergebnis mit einem Einnahmenüberschuss von 15.030 € kalkuliert ist und damit im Vergleich zu den Vorjahren wesentlich geringerer Überschuss erwartet werden kann.

Beschluss:

Nach ausführlicher Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hallschlag den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2020 in der Fassung des vorgelegten Entwurfs mit folgenden Änderungen:

- Ausgaben für Wildschutz von 1.138 € auf 8.300 € erhöhen
- 16.000 € Kosten für das Forsteinrichtungswerk mit 13.500 € Zuschuss des Landes einstellen
- 16.250 € Betriebskostenbeitrag soll entfallen
- Kosten für die Zertifizierung in Höhe von 60,83 € werden von Fa. Schmitz Waldwirtschaft GmbH & Co. KG erstattet

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 9

Antrag von Ratsmitglied Hans-Jürgen Breuer:

RM Breuer stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, damit die geänderten Zahlen für den Forstwirtschaftsplan vorgelegt werden.

Erweiterungsantrag von Ortsbürgermeister Dirk Weicker:

OBgm Dirk Weicker stellt den Antrag, dass die Veränderungen aufgenommen werden und anschließend die geänderten Daten beschlossen werden sollen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja: 8 Nein: 1

**TOP 5: Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorgekonzept
Vorlage: 2-2151/19/14-214****Sachverhalt:**

Hochwasserereignisse können ungeahnte Ausmaße – insbesondere bei örtlich auftretenden Starkregenereignissen – annehmen. Vor allem dort, wo keine Erfahrungen mit Hochwasser dieser Ausmaße vorliegen, sind alle überrascht. Aus diesem Grunde hat das Land Rheinland-Pfalz ein Förderprogramm zur Aufstellung von Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepten aufgestellt. Ziel dieser Konzepte ist es, durch bei Hochwasser- und Starkregenereignissen auftretende Schäden möglichst gering zu halten.

Hochwasser- und Starkregenereignisse kann man nicht verhindern, auch kann man Schäden durch diese Naturereignisse nicht gänzlich ausschließen bzw. verhindern. Durch gezielte Maßnahmen kann man aber mögliche Schäden reduzieren. Hochwasserschutz ist grundsätzlich Angelegenheit eines jeden Grundstückseigentümers, d.h., jeder Eigentümer hat sein Grundstück mit seinen eigenen Mitteln vor möglichen Hochwassergefahren und –schäden zu schützen.

Das Land Rheinland-Pfalz bietet über das Umweltministerium sowie das Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz Unterstützung und Hilfe bei der Aufstellung von sog. „Hochwasserschutzkonzepten“ an. Diese Hochwasserschutzkonzepte werden in Zusammenarbeit zwischen Verbandsgemeinde, Ortsgemeinde und den jeweiligen Grundstückseigentümern aufgestellt. Zusammen mit einem Ingenieurbüro werden Maßnahmen und Anregungen erarbeitet, wie und mit welchen Mitteln bzw. Maßnahmen aktiv Hochwasserschutz betrieben werden kann.

Das Hochwasserschutzkonzept wird vom Land mit 90 % gefördert. Den Eigenanteil von 10 % der Kosten trägt die Verbandsgemeinde Gerolstein. Die aus dem Konzept resultierenden kommunalen Baumaßnahmen werden nur noch mit maximal 60 % gefördert. Eigentümer von Privatgrundstücken erhalten keine Förderung.

Zusammengefasst werden die Hochwasserschutzkonzepte in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, dem Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz, Verbandsgemeinde, Ortsgemeinde sowie vor allem mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet.

Das Land Rheinland-Pfalz empfiehlt die Aufstellung der Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte für alle Orte, unabhängig von der Gefährdungslage.

Finanzielle Auswirkungen:

Da die Kosten für die Aufstellung des Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorgekonzeptes zu 90 % vom Land und zu 10 % von der Verbandsgemeinde getragen werden, hat dieses keine Auswirkungen auf den Haushalt der Ortsgemeinde.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Hallschlag beschließt die Aufstellung eines Hochwasserschutz- und Starkregenvorsorgekonzeptes. Gleichzeitig erklärt sich die Ortsgemeinde grundsätzlich mit der Umsetzung der aus dem Konzept erwachsenden Maßnahmen und der damit verbundenen Finanzierung der in der Baulast der Ortsgemeinde stehenden Maßnahmen einverstanden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja: 7 Nein: 2

TOP 6: Informationen / Verschiedenes

RM Hoffmann:

Situation in Sachen Biocontainer – Information an die Bürger fehlt

RM Bützer:

Der Termin für die Aktion „Saubere Landschaft“ ist Anfang März 2020 - Abstimmung mit der Feuerwehr und Landwirten

Jubiläumsjahr 2022

Bildung eines Ausschusses/Arbeitsgruppe in 2020

RM Breuer:

Es soll ein zeitnahe Beschluss für die Bildung von Arbeitsgruppen für die Jubiläumsfeier gefasst werden.

RM Hoffmann:

Alte Bilder von Hallschlag liegen bei Laeple und Schweier

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates findet am 27.02.2020 statt. Themen dieser Sitzung sind u.a. Haushalt 2020.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.01.2020

.....

(Vorsitzender)

.....

(Protokollführer)

Wirtschaftsplan 2020

(nur für den internen Gebrauch)

Forstamt	16 FA Gerolstein
Betrieb(e)	110 GDE Hallschlag

Ausdruck vom: 10.10.2019 08:36:33
Planversion: O-Plan (2) 10.10.2019

	Menge fm	Geschäftssegment		
		Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €
Holz				
Produktion	1.596	0	10.163	
Verkauf	1.596	15	0	
Ergebnis Holz		15	10.163	-10.148
Sonstiger Forstbetrieb				
Sachgüter				
Waldbegründung				
Waldpflege		570	2.278	-1.708
Waldschutz gegen Wild		8.300	1.138	7.162
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge				
Naturschutz und Landschaftspflege				
Erholung und Walderleben				
Umweltbildung				
Jagd				
Wege		1.500	4.500	-3.000
Leistungen für Dritte		10.163		10.163
Übrige behördliche Aufgaben				
Übrige Interne Leistungen		31.000		31.000
Übriger Forstbetrieb				
Waldkalkung				
Sonstige Investitionen				
Projekte				
wechselweiser Einsatz				
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		51.533	7.916	43.617
Ergebnis Forstbetrieb variabel		51.548	18.079	33.469
Beträge der Kommune				
Beträge der Kommune			18.439	-18.439
Abschreibungen				
Ergebnis Beträge der Kommune		0	18.439	-18.439
Betriebsergebnis nach LWaldG		51.548	36.518	15.030

Differenz Lohnvolumen zu verplanten Löhnen inkl. Abordnung	-6 €
-------------------------------------------------------------------	-------------

Bei den Erträgen aus Holzverkauf ist der voraussichtliche Skontoabzug über eine Erlösschmälerung von 1,7 % berücksichtigt.

Wirtschaftsplan 2020 (Ergebnishaushalt)

Betriebssicht (ohne Kennzahlen)

Stand der Datenbankabfrage: 19.11.2019 09:07:19

Ausdruck vom: 19.11.2019 09:13:14

Forsteinrichtungsdaten
 Hiebsatz pro Jahr
 Holzboden (HoBo)
 Hiebsatz pro Hektar HoBo

(Stichtag: 01.10.2009, aktualisiert: 01.10.2009)

1.805 fm
 283,3 ha
 6,4 fm / ha

16 FA Gerolstein
 110 GDE Hallischlag
 pauschalbesteuer

Forstamt
 Betrieb
 Besteuerungsart

Beträge mit MwSt.

* Kennzahlen €/fm sind bei der Holzproduktion auf die Produktionsmenge, ansonsten immer auf die Verkaufsmenge bezogen.

	Plan 2020				Ergebnisse Vorjahre				
	Menge fm	Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	2019 Plan €	2018 Ist €	2017 Ist €	2016 Ist €
Holz									
Produktion	1.596		10.163	-10.163	-6,4				-38.933
Verkauf	1.596	15		15	0,0			456	99.467
Ergebnis Holz		15	10.163	-10.148	-35,8			456	60.534
Jahreseinschlag/ ha (HoBo)	5,6								
Sonstiger Forstbetrieb									
Sachgüter									
Waldbegründung									-4.201
Waldpflege		570	2.278	-1.708	-1,1				
Waldschutz gegen Wild		8.300	1.138	7.162	4,5				-1.225
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge									
Naturschutz und Landschaftspflege									
Erholung und Walderleben									
Umweltbildung									
Jagd (nur bei Belegung in Eigenregie)									
Wegeunterhalt		1.500	4.500	-3.000	-1,9				-79
Leistungen für Dritte		10.163		10.163	6,4				
Fördermittel (Forstbetrieb)									
Übriges		31.000		31.000	19,4				-1.420
Waldkalkung									
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		51.533	7.916	43.617	27,3	154,0		-6.924	
Ergebnis Forstbetrieb variabel		51.548	18.079	33.469	21,0	118,1		456	53.610
Beträge der Kommune									
Beträge der Kommune			18.439	-18.439	-11,6			22.711	-16.298
Abschreibungen									
Ergebnis Beträge der Kommune			18.439	-18.439	-11,6			22.711	-16.298
Betriebsergebnis nach LWaldG		51.548	36.518	15.030	9,4	53,1		23.167	37.312

	Plan 2020				Ergebnisse Vorjahre			
	Einzahlung €	Auszahlung €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	2019 Plan €	2018 Ist €	2017 Ist €	2016 Ist €
Finanzmittel (nachrichtlich)								
Investitionen								
Waldkalkung								
Neu- und Ausbau von Wegen								
Sonstige Investitionen								
Ergebnis Investitionen								
Bestandsveränderungen Rohholz								
Lagerabgang (nur Einnahme, aber kein Ertrag)								
Lagerzugang (nur Ertrag, aber keine Einnahmen)								

Planung erfolgt fakultativ und soll nur größere Schwankungen darstellen.
 Vorjahresbizer werden kassenwirksam verkauft (Einnahmen nicht im Ertrag in Zeile 'Verkauf' enthalten)
 produzierte Holzmenge wird nicht in dieser Planperiode kassenwirksam (in Zeile 'Verkauf' enthalten)

Wirtschaftsplan 2020

Kontenübersicht

Stand der Datenbankabfrage: 19.11.2019 09:07:19

Ausdruck vom: 19.11.2019 09:13:14

Forstamt	16 FA Gerolstein
Betrieb	110 GDE Hallschlag
Besteuerungsart - Plan	pauschalbesteuert

Beträge mit MwSt.

Produkt / Leistung		Konto		Beträge		
Nr.	Bezeichnung	Ertrag / Aufwand	Nr.	Bezeichnung	Plan-Ertrag €	Plan-Aufwand €
55510	Kommunale Forstwirtschaft	Ertrag	441110	Erträge aus Verkäufen (19%)	41.163	
		Aufwand	500000	Aufwendungen der Kommune		18.439
55510 Ergebnis					41.163	18.439
55511	Rohholz	Ertrag	441150	Erträge aus Holzverkäufen	15	
		Aufwand	524700	Sonstige Verbrauchsmittel		50
			529200	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		9.913
			529300	Sonstige Aufwendungen für bezogene WA-Einsätze		200
55511 Ergebnis					15	10.163
55519	Biologische Produktion	Ertrag	441110	Erträge aus Verkäufen (19%)	8.870	
		Aufwand	529300	Sonstige Aufwendungen für bezogene WA-Einsätze		3.416
55519 Ergebnis					8.870	3.416
55522	Infrastruktur	Ertrag	441110	Erträge aus Verkäufen (19%)	1.500	
		Aufwand	529200	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		4.500
55522 Ergebnis					1.500	4.500
Gesamtergebnis					51.548	36.518

Wirtschaftsplan 2020

Stand der Datenbankabfrage: 19.11.2019 09:07:19

16 FA Gerolstein
110 GDE Hallischlag

Forsteinrichtungsdaten (Stichtag: 01.10.2009, aktualisiert: 01.10.2009)

Hiebsatz pro Jahr	1.805 fm
Holzboden (HoBo)	283,3 ha
Hiebsatz pro Hektar HoBo	6,4 fm / ha

Nachhaltssicht Holz

Ausdruck vom: 19.11.2019 09:13:14

Vergleich geplanter Nutzungssatz der Forsteinrichtung (FE) mit den tatsächlichen bzw. in Wirtschaftsplänen geplanten Nutzungen seit FE-Stichtag

Angaben der Nutzung in Festmeter (fm)

A. Jahresbezogener Vergleich (Tabelle)

Geschäftsjahr	Ei	Bu	ÜLh	Fi	Dou	Ki	Lä	Nachbuchung Holz	Gesamtergebnis
Soll FE/GJ	17	213	5	1.378	115	0	77	0	1.805
IST 2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IST 2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IST 2016	0	92	0	1.142	253	0	0	0	1.487
IST 2015	0	125	0	1.429	0	0	142	0	1.696
IST 2014	0	170	0	1.348	0	0	0	0	1.518
IST 2013	0	204	40	1.679	127	0	2	0	2.052
IST 2012	0	140	0	1.162	0	0	0	0	1.302
IST 2011	0	157	0	1.487	0	0	2	0	1.646
IST 2010	0	151	0	1.395	4	0	0	0	1.550
Summe IST	0	1.038	40	9.643	384	0	146	0	11.251
Durchschnitt IST/GJ	0	115	4	1.071	43	0	16	0	1.250
Planung 2019	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Planung 2020	0	330	0	1.126	0	0	140	0	1.596

Zeitreihe Betriebsergebnisse 2004 - 2018

Betrieb	Hallschlag
---------	------------

Betriebsergebnis EUR	
Geschäftsjahr	Ergebnis
2004	12.570
2005	24.263
2006	39.625
2007	138.295
2008	-9.111
2009	-21.702
2010	-1.673
2011	47.920
2012	16.704
2013	74.369
2014	31.415
2015	37.106
2016	37.312
2017	23.167
2018	24.079
Gesamtergebnis	474.339

